

**Riesenzell-
arteriitis**

MEINE **RINVOQ®** THERAPIE

Der Wegweiser für Ihre neue
Behandlung der Riesenzellarteriitis.

abbvie



AbbVie Care ergänzt kostenfrei die RINVOQ®-Therapie und unterstützt Sie im Alltag für mehr Lebensqualität.

Persönlich

Eine **persönliche Ansprechperson** steht jederzeit für alle nicht medizinischen Fragen zur Verfügung.

Und hilft den Alltag mit der chronischen Erkrankung zu navigieren.

Praktisch

Nützliches Equipment zum Start im Programm.

Tools zur effektiven **Medikationserinnerung**.

Konkrete Anleitung und **Tipps für den Alltag und Reisen**.

Individuell

Maßgeschneiderte **Beratung** zur individuellen Lebenssituation in Kombination mit der AbbVie-Medikation.

Dolmetscherservice in 120 Sprachen.

Online-Portal mit wertvollen Inhalten nach Bedarf.



Ihre Tabletteneinnahme immer im Blick:

Den praktischen, wiederverwendbaren **Click-Check** erhalten Sie kostenfrei bei AbbVie Care.

Mit der richtigen Unterstützung zu mehr Lebensqualität.



Jetzt kostenfrei anmelden!

Melden Sie sich für das Begleitprogramm AbbVie Care an. Einfach QR-Code scannen oder **abbvie-care.de/start** besuchen.



08000 486472
(Montag-Freitag
8:00-20:00 Uhr)

abbvie
care with you

1× täglich 1 Tablette mit einem Ziel: Krankheitskontrolle

Mit RINVOQ® beginnen Sie eine neue Therapie der Riesenzellarteriitis, die ganz einfach einmal täglich als Tablette eingenommen wird. Sie hemmt die Entzündung, damit eine gute Krankheitskontrolle erreicht werden kann.

Ergreifen Sie die Chance und geben Sie Ihrer Therapie mit RINVOQ® eine neue Richtung. Ein Therapieerfolg mit RINVOQ® kann bedeuten, dass Sie Ihren Alltag wieder unbeschwerter gestalten können.

Machen Sie sich mit RINVOQ® vertraut und schaffen Sie die besten Voraussetzungen für Ihren Therapieerfolg.

Beachten Sie bitte grundsätzlich vor Anwendung von RINVOQ® die Hinweise in der Gebrauchsinformation. Diese finden Sie in Ihrer RINVOQ®-Packung oder online unter www.rinvoq.eu auf Deutsch und in vielen weiteren Sprachen.

Inhalt

Was ist RINVOQ®?	6
Die Wirkweise von RINVOQ®	8
Was kann RINVOQ® bewirken?	11
Was ist bei der RINVOQ®-Therapie zu beachten?	12
Die Aufbewahrung von RINVOQ®	16
Die Einnahme von RINVOQ®	18
Tipps zur RINVOQ®-Einnahme	20
Fragen & Antworten	22
Therapietreue + Mein RINVOQ®-Kalender zum Heraustrennen	24
Meine Kontrolltermine	27



Was ist RINVOQ®?

RINVOQ® ist eine innovative Therapie zur Behandlung der Riesenzellarteriitis. Es enthält den Wirkstoff Upadacitinib und wird als Tablette eingenommen. RINVOQ® wirkt zielgerichtet im Immunsystem und zählt zu den sogenannten JAK-Hemmern.

- Bei der Riesenzellarteriitis kommt es zu einer Fehlleitung des Immunsystems, die zur Entzündung bestimmter Arterien führt.
- Die Entzündung wird von unterschiedlichen Immunzellen und entzündungsfördernden Botenstoffen angefacht und aufrechterhalten.
- RINVOQ® greift in den Entzündungsprozess ein und unterbricht ihn, indem es innerhalb von Zellen bestimmte Enzyme, die sogenannten Januskinasen (JAK), hemmt.

Dadurch kann die Entzündung langfristig abklingen. Die Beschwerden können zurückgehen bzw. bestenfalls ganz verschwinden und ein erneutes Auftreten möglichst verhindert werden.



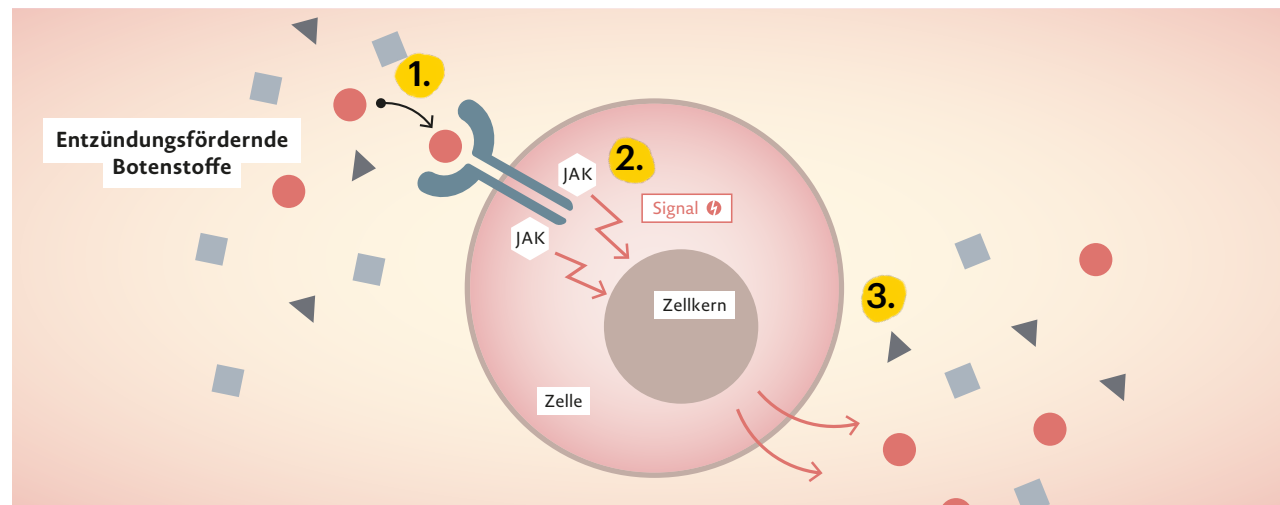
Mehr zu RINVOQ® im Video:
www.abbvie-care.de/rza-video



Die Wirkweise von RINVOQ®

Der Entzündungsprozess

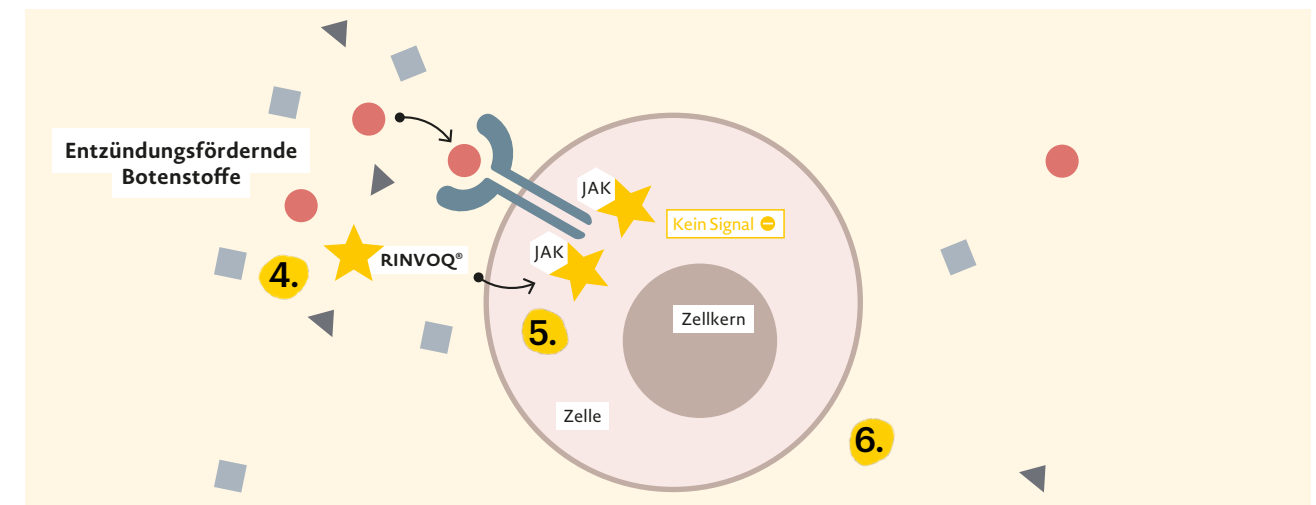
Die Entzündung bei Riesenzellarteriitis entsteht durch eine Fehlleitung des Immunsystems.



1. **Entzündungsfördernde Botenstoffe** docken an Bindungsstellen von Immunzellen an und **lösen das Signal aus**, noch mehr entzündungsfördernde Botenstoffe zu produzieren.
2. Im Inneren der Zelle sitzen **Januskinasen (JAK)**. Sie **leiten das Signal** an den Zellkern **weiter**.
3. Immer mehr entzündungsfördernde Botenstoffe werden gebildet und von der Zelle ausgeschüttet. Der **Entzündungsprozess wird angefacht**.

Die RINVOQ®-Wirkung

RINVOQ® wirkt zielgerichtet innerhalb von Zellen des Immunsystems auf den Entzündungsprozess.



4. RINVOQ® wurde gezielt entwickelt, um **passgenau** in den Prozess innerhalb der Zelle **einzugreifen**.
5. RINVOQ® **bindet an die Januskinasen (JAK)** und hemmt sie. Die **Signalweiterleitung** in den Zellkern wird dadurch **unterbrochen**.
6. Es werden weniger entzündungsfördernde Botenstoffe gebildet und **die Entzündung geht zurück**.

Was kann RINVOQ® bewirken?

RINVOQ® kann:

- Ihre Beschwerden verringern (z. B. Schmerzen) und mögliche Folgeschäden der Riesenzellarteriitis aufhalten
- Dazu beitragen, dass für die Krankheitskontrolle weniger Kortisonpräparate bzw. diese über einen kürzeren Zeitraum eingesetzt werden müssen
- Dadurch Ihren Alltag erleichtern und Ihre Lebensqualität verbessern

Bei kontinuierlicher, täglicher Einnahme kann RINVOQ® anhaltend gegen die Entzündung und die Beschwerden helfen.

Was ist bei der RINVOQ®-Therapie zu beachten?



Wirksamkeit und Sicherheit

RINVOQ® kann – muss aber nicht – zu Nebenwirkungen führen. Sollten Sie während der Therapie Nebenwirkungen bei sich vermuten, suchen Sie unverzüglich ärztlichen Rat.

Nehmen Sie RINVOQ® nicht ein, wenn Sie schwanger sind oder vermuten, schwanger zu sein, und informieren Sie unverzüglich Ihre Ärztin bzw. Ihren Arzt. RINVOQ® sollte während des Stillens nicht angewendet werden. Frauen im gebärfähigen Alter müssen während und 4 Wochen nach der Behandlung zuverlässige Verhütungsmethoden anwenden.



Regelmäßige Kontrolluntersuchungen

Vor Beginn Ihrer Therapie wurden bestimmte Erkrankungen und Infektionen ausgeschlossen. In regelmäßigen Abständen werden während der Therapie Kontrolluntersuchungen durchgeführt, um sicherzugehen, dass RINVOQ® weiterhin das geeignete Medikament für Sie ist. Ihre Ärztin bzw. Ihr Arzt kann empfehlen, dass Sie während der Einnahme von RINVOQ® regelmäßige Hautuntersuchungen durchführen lassen.



Einnahme von anderen Medikamenten

Informieren Sie Ihre Ärztin bzw. Ihren Arzt im Vorfeld der Therapie über alle anderen Medikamente, die Sie anwenden und die Sie bislang nicht genannt haben. Umgekehrt sollten auch alle anderen Ärzt*innen, bei denen Sie in Behandlung sind oder sein werden, über Ihre Therapie mit RINVOQ® informiert sein.

Tipp: Mit der RINVOQ®-Karte am Ende dieser Broschüre haben Sie dafür alle Informationen immer griffbereit.



Impfungen

Bitte informieren Sie bei geplanten Impfungen Ihre Ärztin bzw. Ihren Arzt darüber, dass Sie RINVOQ® einnehmen.

Bitte suchen Sie vor und während der Therapie das ärztliche Gespräch, wenn:

- Sie Krebs haben oder in der Vergangenheit Krebs hatten, rauchen oder in der Vergangenheit geraucht haben
- Sie Herzprobleme haben oder hatten
- Sie in der Vergangenheit Blutgerinnsel in den Beinvenen (tiefe Venenthrombose) oder in der Lunge (Lungenembolie) hatten oder ein erhöhtes Risiko dafür haben (z. B. wenn Sie kürzlich einen größeren chirurgischen Eingriff hatten, wenn Sie hormonelle Verhütungsmittel oder eine Hormonersatztherapie anwenden, wenn bei Ihnen oder nahen Verwandten eine Blutgerinnungsstörung festgestellt wurde)

In diesen Fällen wird Ihre Ärztin bzw. Ihr Arzt mit Ihnen besprechen, ob RINVOQ® für Sie geeignet ist.



Weitere Informationen zu möglichen Nebenwirkungen, Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten und Informationen mit Sicherheitsrelevanz entnehmen Sie bitte der Gebrauchsinformation. Diese finden Sie in Ihrer RINVOQ®-Packung oder online unter **www.rinvoq.eu**.

Die Aufbewahrung von RINVOQ®



Stets **in der Originalflasche aufbewahren** und die Flasche fest verschlossen halten, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen



Nicht nach Ablauf des Verfallsdatums verwenden



Für **Kinder unzugänglich** aufbewahren

Die RINVOQ®-Flasche:
leicht zu öffnen und
100% recycelbar.



Zum Öffnen der RINVOQ®-Flasche einfach den Deckel mit der flachen Hand nach unten drücken und gegen den Uhrzeigersinn drehen.



Mit der Kante im Deckel lässt sich die Folienversiegelung der Flasche einfach öffnen.

Die Einnahme von RINVOQ®

Sie nehmen täglich eine RINVOQ®-Tablette. Jede Tablette enthält 15 mg des Wirkstoffs Upadacitinib. **Weichen Sie keinesfalls von der vorgegebenen Menge und Häufigkeit der Einnahme ab.**

RINVOQ® kann in Kombination mit Kortisonpräparaten eingenommen werden.



Nehmen Sie die Tablette **mit Wasser** ein.



Nehmen Sie die Tablette jeden Tag etwa zur **gleichen Zeit**. Das macht es Ihnen leichter, an die Einnahme zu denken.



Sie können die Tablette **mit oder ohne Mahlzeit** einnehmen.



Nehmen Sie die Tablette stets **im Ganzen**. Sie dürfen die Tablette nicht zerteilen, zerstoßen, zerkauen oder zerbrechen.



Vermeiden Sie während der RINVOQ®-Therapie Nahrungsmittel oder Getränke, die **Grapefruit** enthalten. Diese können den RINVOQ®-Spiegel im Blut ändern – und damit seine Wirkung.





Tipps zur RINVOQ®-Einnahme

Nur die tägliche und kontinuierliche Einnahme kann dafür sorgen, dass RINVOQ® seine volle Wirkung entfaltet. Ein paar praktische Tipps können Ihnen die regelmäßige Einnahme erleichtern.



Wählen Sie den passenden Zeitpunkt

Wann Sie RINVOQ® einnehmen, können Sie selbst festlegen. Es ist jedoch empfehlenswert, dass Sie Ihre Tablette jeden Tag etwa zur gleichen Zeit nehmen, um eine Routine zu entwickeln.



Binden Sie die Einnahme in Ihren Alltag ein

Verknüpfen Sie die RINVOQ®-Einnahme mit einer täglich wiederkehrenden Tätigkeit oder einem Ritual. Das kann z. B. das abendliche Zähneputzen oder eine Tasse Tee am Nachmittag sein.



Lassen Sie sich an die Einnahme erinnern

Wählen Sie eine Erinnerungshilfe, die gut zu Ihnen und Ihrem Alltag passt. Platzieren Sie z. B. eine kleine Notiz am Badezimmerspiegel oder setzen Sie einen täglichen Termin in Ihrem Smartphone. Auch das AbbVie-Care-Serviceprogramm bietet Ihnen eine praktische Erinnerung, etwa per SMS.



Machen Sie sich das Ziel Ihrer Therapie bewusst

Machen Sie sich immer wieder bewusst, was Sie mit der Therapie erreichen und welche positiven Veränderungen das für Ihren Alltag bedeutet.

Fragen & Antworten

Was tue ich, wenn ich die Einnahme von RINVOQ® vergessen habe?

Wenn Sie die Einnahme von RINVOQ® versäumt haben, holen Sie diese so schnell wie möglich nach. Haben Sie die Einnahme jedoch den ganzen Tag vergessen, lassen Sie die verpasste Dosis aus. Nehmen Sie in diesem Fall am nächsten Tag eine einzelne Tablette wie gewohnt ein. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge, wenn Sie die vorherige Tablette vergessen haben.

Was passiert, wenn ich eine größere Menge von RINVOQ® eingenommen habe, als ich sollte?

Wenn Sie versehentlich eine größere Menge RINVOQ® eingenommen haben, als Sie sollten, informieren Sie umgehend Ihre Ärztin bzw. Ihren Arzt.

Kann ich die Therapie mit RINVOQ® beenden, wenn sich meine Beschwerden gebessert haben? Wie lange dauert die RINVOQ®-Therapie?

Beenden Sie die Einnahme von RINVOQ® nicht, es sei denn, es ist ärztlich abgesprochen. Riesenzellarteriitis ist eine chronische Erkrankung und muss in der Regel längerfristig behandelt werden. Das bedeutet, auch wenn sich die gewünschte Wirkung von RINVOQ® eingestellt hat, kann die weitere Einnahme dazu beitragen, dass die Beschwerden nicht zurückkehren.

Kann ich die Dosis von RINVOQ® verringern, wenn es mir besser geht?

Nehmen Sie RINVOQ® stets in der Dosis wie mit Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt besprochen. Verändern Sie die Dosis nicht ohne ärztliche Absprache. Damit RINVOQ® so gut wie möglich wirken kann, ist genau die Menge des Wirkstoffs im Körper notwendig, die mit einer Tablette täglich eingenommen wird. Mit dieser Dosis kann der Entzündungsprozess unterbrochen und die Beschwerden können reduziert werden.

Kann ich während der Therapie mit RINVOQ® geimpft werden?

Impfungen während der Therapie sind in der Regel möglich, wenn es sich nicht um sogenannte Lebendimpfstoffe handelt. Lebendimpfstoffe sollten während der Behandlung nicht angewendet werden. Besprechen Sie alle notwendigen Impfungen vor und während der Therapie mit Ihrer behandelnden Ärztin bzw. Ihrem behandelnden Arzt.

Therapietreue

Mit RINVOQ® auf dem Weg zur Krankheitskontrolle

Einmal täglich eine Tablette – die Therapie mit RINVOQ® ist einfach. Es kommt jedoch darauf an, keine Einnahme auszulassen, damit RINVOQ® wirken und der Therapieerfolg eintreten kann.

Behalten Sie Ihr Ziel im Blick: Machen Sie sich immer wieder klar, was Sie mit der Behandlung erreichen möchten und was Sie bereits erreicht haben. Doch auch wenn die Riesenzellarteriitis unter Kontrolle ist, kann eine weitere Therapie notwendig sein, um zu verhindern, dass die Erkrankung wiederkehrt.

Nutzen Sie den RINVOQ®-Kalender zum Heraustrennen, um Ihre RINVOQ®-Einnahme sowie Verlauf und Erfolge Ihrer Behandlung im Blick zu behalten.

- Haken Sie Woche für Woche die regelmäßige RINVOQ®-Einnahme ab.
- Vermerken und verfolgen Sie Ihre weitere Therapie.
- Notieren Sie, wie sich die Beschwerden entwickeln und wie es Ihnen geht.

Mein RINVOQ®-Kalender

Woche Datum	RINVOQ® tägliche Einnahme	Kortison- therapie Dosis in mg	Beschwerden von 0 (keine) bis 5 (starke)	Art der Beschwerden:	Befinden
1.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
2.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
3.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
4.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
5.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
6.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
7.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
8.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
9.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
10.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
11.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
12.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
13.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞

Woche Datum	RINVOQ® tägliche Einnahme	Kortison- therapie Dosis in mg	Beschwerden von 0 (keine) bis 5 (starke)	Art der Beschwerden:	Befinden
14.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
15.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
16.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
17.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
18.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
19.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
20.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
21.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
22.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
23.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
24.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
25.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
26.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞

Woche Datum	RINVOQ® tägliche Einnahme	Kortison- therapie Dosis in mg	Beschwerden von 0 (keine) bis 5 (starke)	Art der Beschwerden:	Befinden
27.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
28.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
29.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
30.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
31.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
32.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
33.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
34.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
35.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
36.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
37.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
38.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
39.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
40.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞

Woche Datum	RINVOQ® tägliche Einnahme	Kortison- therapie Dosis in mg	Beschwerden von 0 (keine) bis 5 (starke)	Art der Beschwerden:	Befinden
41.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
42.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
43.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
44.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
45.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
46.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
47.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
48.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
49.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
50.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
51.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞
52.	☐		0 1 2 3 4 5		😊 😐 😞

Meine Kontrolltermine

Während Ihrer RINVOQ®-Therapie haben Sie regelmäßige Kontrolltermine in Ihrer rheumatologischen Praxis. Es wird überprüft, ob die Behandlung wirkt und gut vertragen wird. Ihnen bieten die Termine Gelegenheit, Fragen zu stellen, die Sie zu Ihrer RINVOQ®-Behandlung oder der Erkrankung haben.

Bereiten Sie sich auf das Arztgespräch vor, damit Sie alle Themen ansprechen können, die Ihnen wichtig sind.

- 1. Aktuelles Befinden**
Wie geht es Ihnen? Haben Sie Beschwerden?
Wie ist Ihr aktuelles Wohlbefinden?
 - 2. RINVOQ®-Therapie**
Wie wirkt die Therapie?
Sind Sie mit der Behandlung und der Einnahme zufrieden?
 - 3. Wichtige Fragen zur Erkrankung und Therapie**
Welche Themen oder Fragen möchten Sie besprechen?
-

abbvie

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

Mainzer Straße 81 | 65189 Wiesbaden



DE-RNQR-250285 Stand 11/25

Hinweis für das medizinische Team:

Die Abgabe von RINVOQ®-Materialien an Patient*innen ist erst zum Zeitpunkt der Verordnung rechtlich zulässig.

